

Empfang zum Internationalen Tag der Mutter Erde 2018

Umweltgeschichte: Umgang mit natürlicher Dynamik als gesellschaftliche Herausforderung



Vortrag von Univ. Prof. Ing. Dr. Verena Winiwarter

Professorin für Umweltgeschichte am Institut für Soziale Ökologie der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung der Universität Klagenfurt in Wien; Wissenschaftlerin des Jahres 2013 (Klub der Bildungs- und Wissenschaftsjournalisten)
<http://www.umweltgeschichte.aau.at/index,3446,Staff+Winiwar-ter.html>

Ob es um die Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit geht oder um den Umgang mit der Hochwassergefahr durch Flüsse, die Dynamik der Natur stellt und stellt Gesellschaften vor große Herausforderungen. Terrasierte Hänge, Steinmulchungen auf windgefährdeten Ackerflächen, Dämme und Kanäle sind unter den vielfältigen materiellen Zeugen des Umgangs damit. Das menschliche Bedürfnis nach Stabilität hat immer wieder zum Gegenteil geführt, zu Nebenwirkungen, durch die Dynamiken sogar verstärkt wurden. Nicht zuletzt haben wir die Stabilität des Weltklimas durcheinandergebracht und müssen nun mit verstärkter Dynamik leben. Was der Blick in die Geschichte für den Umgang mit der Herausforderung natürlicher Dynamik leisten kann, stellt dieser Vortrag vor.

Donnerstag, 19. April 2018

19.00 Uhr im Foyer der FH Vorarlberg

FH VORARLBERG

CAMPUS v, Hochschulstraße 1, 6850 Dornbirn

Programm

- 19.00 Begrüßung durch Rektorin Prof. (FH) Dr. Dipl. Psych. Tanja Eiselen
- 19.15 Vortrag von Univ. Prof. Ing. Dr. Verena Winiwarter
„Umweltgeschichte: Umgang mit natürlicher Dynamik als gesellschaftliche Herausforderung“
- 20.20 Diskussion zum Vortrag
- 21.00 Umtrunk
 Musikalische Begleitung durch: Duo Torres-Delis

Eine Einladung der **FH Vorarlberg**, des Vereins **KONSUMENTENSOLIDARITÄT-JETZT** und des **Naturschutzbund Vorarlberg**, sowie der **Bodenseekademie**, von **Unser Grundeinkommen** und **Bio-Vorarlberg**, der Vereine **Klimabündnis Vorarlberg** und **Bodenfreiheit** sowie der **ARGE Erneuerbare Energie Vorarlberg**.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 18. April unter:

www.veranstaltungen.fhv.at

Wir empfehlen aus umwelt- und gesellschaftspolitischen Überlegungen die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln vorzunehmen. Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter:

www.fhv.at



VEREIN
KONSUMENTEN
SOLIDARITÄT
JETZT



bodensee akademie

